

Regionalliga Damen Nord

Hannover 96 : MTV Engelbostel-Schulenburg II
Freitag, 23.02.2024, 19:30 Uhr

Tschimpke bleibt gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg II ungeschlagen

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte Hannover 96 das Spiel in der Regionalliga Damen Nord gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg II am Freitagabend mit 6:4 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die 51 Zuschauer am Freitag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Siegpunkt erzielte im 12. Saisonspiel Henriette Hinrichs durch den Sieg im zweiten Einzel, mit dem der 6. Punkt für die Heimmannschaft in diesem Mannschaftskampf unter Dach und Fach war. Hervorzuheben ist, dass die Heim-, wie auch die Gastmannschaft unter Einsatzes von Ersatzspielerinnen spielte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Meyer / Tschimpke hatten gegen Banse / Romei beim 11:3, 11:4, 11:7 keine Schwierigkeiten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kloke / Hinrichs die Begegnung gegen Xu / Krenzok mit 1:3 verloren. Nach den ersten Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Es war ein langes Spiel, bis Maja Kloke ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Sophie Krenzok quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Elisa Meyer kam mit der Spielweise von Jessika-Joyce Xu am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Lisanne Tschimpke hatte gegen Sophia Romei, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:0, 11:3, 11:2 wenig Probleme. Hierbei überließ Tschimpke ihrer Kontrahentin lediglich 5 Punkte im gesamten Spiel. Henriette Hinrichs konnte im Spiel gegen Fame Banse einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Nicht so gut lief es wiederum für Maja Kloke beim 7:11, 1:11, 3:11 gegen Jessika-Joyce Xu, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kloke nun bei 16:8, während Xu bislang 16 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Sophie Krenzok war am Nachbartisch Elisa Meyer, obwohl sie alles gegeben hatte. Somit gelang es ihr nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Lisanne Tschimpke überzeugte im Match gegen Fame Banse, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Henriette Hinrichs und Sophia Romei holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 3:0-Sieg gelang es Henriette Hinrichs die Gastspielerin Sophia Romei in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für Hannover 96 am 24.02.2024 gegen den SV Emmerke möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.03.2024 gegen den SV Friedrichsgabe II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:**Hannover 96**

Doppel: Meyer / Tschimpke 1:0, Kloke / Hinrichs 0:1

Einzel: M. Kloke 0:2, E. Meyer 1:1, L. Tschimpke 2:0, H. Hinrichs 2:0

MTV Engelbostel-Schulenburg II

Doppel: Banse / Romei 0:1, Xu / Krenzek 1:0

Einzel: J. Xu 1:1, S. Krenzek 2:0, F. Banse 0:2, S. Romei 0:2